

4. Quartalsauswertung der Sozial- und Flüchtlingsberatung Emmerich am Rhein

4. Quartal Oktober - Dezember 2018

Gesamtanzahl Klienten der Sozial- und Flüchtlingsberatung	87
Kontakte insgesamt	174
Erstkontakte	35
Durchschnittliche Kontakte pro Klient	2,0

Fallzahlen Flüchtlingsberatung

Klienten der Flüchtlingsberatung:	44
Persönliche Beratungskontakte	88

Bezüglich der Herkunftsländer kann für die Flüchtlingsberatung folgende Aussage gemacht werden:

Syrien	Afghanistan	Albanien	Irak	Ghana	Nigeria	Eritrea	Sonstige
15	8	2	3	3	3	3	7

Fallzahlen der Sozialberatung

Klienten der Sozialberatung:	43
Persönliche Beratungskontakte	86

Beratungsinhalte der Flüchtlingsberatung Oktober-Dezember	Anzahl Klienten
Rechtliche Fragen zum Asylantrag	12
Familiennachzug/Familienasyl	4
Zuzug- und Umverteilung	13
SGB II und Kindergeld	4
Sprachkurse/Schulbesuch/andere Maßnahmen	7
frauenspezifische Fragen	6
Gesundheit	4
Vertragsabschlüsse/Schulden	2
Postbearbeitung/Schriftverkehr	7
Aktivitäten und Netzwerktreffen	2
Sonstiges	7

Die Zuverlässigkeit des Beratungsangebotes in Emmerich seit dem 01.12.2015 hat dazu geführt, dass sowohl die Flüchtlingsberatung als auch die Sozialberatung vielen Menschen bekannt sind und als

fest verankertes Angebot in Emmerich in Anspruch genommen werden. Die im April 2018 eingeführte Sprechstunde in Emmerich-Elten wurde bislang ausschließlich durch Klienten der Sozialberatung oder im Rahmen der Koordination Ehrenamt in Anspruch genommen.

Des Weiteren ist eine Verschiebung von der Flüchtlingsberatung zur Sozialberatung erkennbar. Beide Beratungen werden etwa zu gleichen Teilen angenommen.

Die Zahlen dokumentieren ausschließlich persönliche Beratungskontakte im Beratungszentrum der Caritas, Neuer Steinweg 26. Telefonische Kontakte, E-Mail Kontakte und aufsuchende Beratungsgespräche sind nicht erfasst.

Weiterhin bestehende und zusätzliche Angebote der Beratungsstelle sind:

- Austauschtreffen und Angebote zur Unterstützung der Arbeit Ehrenamtlicher teils in Kooperation mit dem Haus der Familie, wie z.B. der Workshop mit dem Thema „Fit für den Konsumalltag.“
- Begleitung und Unterstützung der Ehrenamtlichen im Finden neuer Strukturen und neuer Angebote, um adäquat auf die veränderte Situation in der Flüchtlingshilfe reagieren zu können.
- Unterstützung Ehrenamtlicher in der z.T. intensiven Begleitung einzelner Familien.
- Organisation von Zusammenkünften und Aktionen für Geflüchtete und Ehrenamtliche.

Zum Vergleich:

3. Quartal Juli - September 2018

Gesamtanzahl Klienten der Sozial- und Flüchtlingsberatung	77
Kontakte insgesamt	195
Erstkontakte	28
Durchschnittliche Kontakte pro Klient	2,53

Fallzahlen Flüchtlingsberatung

Klienten der Flüchtlingsberatung:	41
Persönliche Beratungskontakte	104

Fallzahlen der Sozialberatung

Klienten der Sozialberatung:	36
Persönliche Beratungskontakte	91

Für Rückfragen stehen Frau Seven und Herr van de Kamp selbstverständlich gerne als Ansprechpartner zur Verfügung.

Emmerich am Rhein im Januar 2019